



Gemeinde Pfaffenschlag  
b. Waidhofen/Thaya  
3834 Pfaffenschlag 110  
Verw.bez. Waidhofen/Thaya

Lfd. Nr. 314

## VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des

## GEMEINDERATES

am **Mittwoch, den 22. Mai 2024** im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes  
Pfaffenschlag, 3834 Pfaffenschlag 110

Beginn: 19.30 Uhr  
Ende: 20.45 Uhr

Die Einladung erfolgte am 15.05.2024 per E-Mail,  
Post-Rsb

Anwesend waren:

1. Bürgermeister Werner Liebhart
2. Vizebürgermeister Josef Flicker

die Mitglieder des Gemeinderates:

- |                                     |                               |
|-------------------------------------|-------------------------------|
| 1. gfGR Renate Simon                | 2. gfGR Ing. Rainer Schuecker |
| 3. gfGR Bmstr. Christian Litschauer | 4. gfGR Claudia Strobl        |
| 5. GR Karl Bittermann               | 6. GR Johannes Dangel         |
| 7. GR Michael Flicker               | 8. GR Alexandra Hauer         |
| 9. GR Wolfgang Kerl                 | 10. GR Christoph Flicker      |
| 11. GR Kurt Kainz                   | 12. GR Johann Schotzko        |
| 13. GR Karl Weinberger              |                               |

Anwesend war außerdem:

- |                      |                   |
|----------------------|-------------------|
| 1. AL Michael Annerl | 2. SF Beate Stark |
|----------------------|-------------------|

Entschuldigt abwesend war: --

Nicht entschuldigt abwesend war: --

Zuhörer: --

**Vorsitzender:** Bürgermeister Werner Liebhart

Die Sitzung war **öffentlich**.

Die Sitzung war **beschlussfähig**.

## TAGESORDNUNG

1. Genehmigung des Protokolls der 313. GR-Sitzung vom 07.03.2024
2. 9. Änderung Flächenwidmungsplan – Verordnung
3. „Gebührenbremse“ – Beschluss Auszahlung
4. Spiel- und Freizeitpark – Ausstattung und Auftragsvergabe
5. Kindergarten – Um- und Zubau TBE-Gruppe – Entwurf Einreichplanung
6. B5 – Großeberharts – Widmung/Entwidmung öffentliches Gut (GZ 52770A)
7. B5 – Pfaffenschlag – Sanierung Gehsteige
8. Energiebericht 2023
9. Bericht des Bürgermeisters

# VERLAUF DER SITZUNG

Der Bürgermeister Werner Liebhart begrüßt alle Anwesenden, stellt die Vollzähligkeit und Beschlussfähigkeit fest.

Er **eröffnet um 19.30 Uhr die 314. GR-Sitzung** und stellt weiters fest, dass es gegen die bestehende Tagesordnung grundsätzlich keinen Einwand gibt.

Vor der Sitzung hat GR Karl Weinberger, SPÖ, einen Dringlichkeitsantrag abgegeben, Bgm. Werner Liebhart bittet GR Karl Weinberger, SPÖ, seinen Dringlichkeitsantrag vorzutragen.

Antrag auf Winterdienst durch unsere Bauhofmitarbeiter, für alle Gehsteige in Pfaffenschlag, die in die Zuständigkeit der Gemeinde fallen. Für einige Flächen, gesamt ca. 170 lfm Länge, wurde der Winterdienst aus Gründen der Zweckmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit sowie der Ausfallsicherheit an die Firma Schuecker KG ausgelagert..

Nachdem GR Karl Weinberger den Dringlichkeitsantrag vorgetragen hat, lässt Bgm. Werner Liebhart darüber abstimmen ob dieser Dringlichkeitsantrag als Tagesordnungspunkt in der heutigen Sitzung aufgenommen werden soll.

**Beschluss:** der Antrag wird abgelehnt

**Abstimmungsergebnis:** mehrstimmig abgelehnt  
2 Stimmen für die Aufnahme (GR Karl Weinberger, SPÖ  
und Ing. Rainer Schuecker, ÖVP)  
1 Stimmenthaltung (GR Kurt Kainz, ÖVP)

## **TOP 1) Genehmigung des Protokolls der 313. GR-Sitzung vom 07.05.2024**

Das Protokoll der 313. GR-Sitzung vom 07.05.2024 wurde jedem Gemeinderatsmitglied zusammen mit der heutigen Sitzungseinladung übermittelt.

Da es gegen die Abfassung nur einen Einwand gibt, eine Gegenstimme von GR Karl Weinberger, SPÖ, gilt das vorliegende Protokoll als genehmigt.

## **TOP 2) 9. Änderung Flächenwidmungsplan – Verordnung**

Bei der 9. Änderung des Flächenwidmungsplanes sind 3 Änderungen vorgesehen:

1. Kindergarten Pfaffenschlag – Erweiterung Bauland-Sondergebiet-Kindergarten
2. Liegenschaft Pfaffenschlag 130 – Rückwidmung Bauland-Sondergebiet-Reitsport und Änderung von Bauland-Agrar auf Bauland-Wohngebiet bzw. geringfügige Anpassung des Baulandes.
3. Bushaltestelle Großeberharts – Berichtigung Widmung (Verkehrsfläche öffentlich)

Der Entwurf der 9. Änderung des Flächenwidmungsplanes ist vom 21.02. bis 03.04.2024 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt gewesen. Es wurden keine Stellungnahmen dazu abgegeben. Seitens des Landes NÖ wurden sowohl von der Abteilung RU7 als auch RU1 jeweils positive Stellungnahmen abgegeben. Diese werden vorgebracht.

Anschließend verliest der Bürgermeister die Verordnung:

## **VERORDNUNG**

**zur 9. Änderung des örtlichen Raumordnungsprogramms**

### **§ 1 Flächenwidmungsplan**

Aufgrund des §25 Abs. (1) lit 2 und lit 5 des Niederösterreichischen Raumordnungsgesetzes 2014 i.d.g.F. wird hiermit der Flächenwidmungsplan für die Gemeinde Pfaffenschlag bei Waidhofen an der Thaya, in der Fassung des Gemeinderatsbeschlusses vom 23.06.2022 (8. Änderung des ÖROP) dahingehend abgeändert, dass für die in der zugehörigen Plandarstellung kreuzweise rot durchgestrichenen Widmungen bzw. Nutzungen, welche hiermit außer Kraft gesetzt werden, die durch rote Signaturen und Umrandungen dargestellten neuen Widmungen bzw. Nutzungen festgelegt werden.

### **§ 2 Allgemeine Einsichtnahme**

Die in § 1 angeführte und von Dipl.-Ing. Hans Emrich, Ingenieurkonsulent für Raumplanung und Raumordnung verfasste Plandarstellungen, welche mit dem Hinweis auf diese Verordnung versehen sind, liegen im Gemeindeamt während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsichtnahme auf.

### **§ 3 Schlussbestimmung**

Diese Verordnung tritt nach Genehmigung der NÖ Landesregierung und nach ihrer darauffolgenden Kundmachung mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

#### Antrag des Bürgermeisters:

Die Verordnung über die 9. Änderung des örtlichen Raumordnungsprogramms soll genehmigt werden.

**Beschluss:** der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** mehrstimmig, 1 Gegenstimme GR Karl Weinberger, SPÖ

### **TOP 3) „Gebührenbremse“ – Beschluss Auszahlung**

Wie in der letzten Sitzung bereits besprochen, wurde von der Bundesregierung eine sogenannte „Gebührenbremse“ beschlossen. Diese einmalige Förderung soll zur Reduktion von Gemeindeabgaben (Wasser, Kanal, Müll) verwendet werden. Nachdem die Vorschreibung der Wasser- und Kanalgebühren nicht alle Bürger von der Gemeinde erhalten (Wassergenossenschaften) soll die Förderung über die Müllgebühren abgerechnet werden. Der Abfallverband Waidhofen/Thaya hat in seiner letzten Verbandssitzung diese Möglichkeit beschlossen und einen Beschlussvorschlag für den Gemeinderat übermittelt. Dieser wird vorgebracht:

*Der Gemeinderat der Gemeinde Pfaffenschlag b. Waidhofen/Thaya beschließt die Weitergabe des vom Land NÖ zugewiesenen Zweckzuschusses zur Finanzierung der Gebührenbremse in Höhe von Euro 15.553,00 an den Gemeindeverband für Abfallwirtschaft und Abgaben im Verwaltungsbezirk Waidhofen an der Thaya (kurz GVA) zur operativen Abwicklung an die verpflichteten Gebührenden. Die Darstellung in der Finanzbuchhaltung erfolgt im Gebührenhaushalt 852 „Abfallbeseitigung“.*

*Für den Gesamtbetrag wird die in der Richtlinie für die Vergabe des Zweckzuschusses des Bundes für die Finanzierung der Gebührenbremse der NÖ Landesregierung vom 23. Jänner 2024 genannte Variante 2 angewendet.*

*Bei dieser Variante ist der gesamte Zweckzuschuss der Gemeinde durch den gesamten Vorschreibungsbetrag an Abfallwirtschaftsgebühr und Abfallwirtschaftsabgabe der jeweiligen Gemeinde zu dividieren. Der daraus resultierende Faktor ist mit der Jahresgebühreenvorschreibung jedes Abgabepflichtigen zu multiplizieren. Ergebnis ist der Gutschriftsbetrag je Abgabepflichtigen.*

*Den Zweckzuschuss erhalten bei Variante 2 Personen mit Haupt- und Nebenwohnsitz sowie Unternehmen und Betriebe. Bei Letzteren handelt sich hauptsächlich um Klein- und Mittelbetriebe bei denen haushaltsähnliche Abfälle anfallen und die Inhaber auch im Betriebsgebäude wohnen.*

Die Weitergabe des Zweckzuschusses an die gebührenpflichtigen Grundstückseigentümer erfolgt mittels Gutschrift bei der Vorschreibung für das 2. Halbjahr 2024 (Fälligkeit 15.9.);

Der GVA wird zur Abwicklung und Weitergabe des Zweckzuschusses ermächtigt.

Dafür wird der bereits erhaltene Betrag des Zweckzuschusses an den GVA nach der Beschlussfassung bis zum 1.7.2024 überwiesen.

Die Kosten für die Programmierung bei der GEMDAT NÖ werden vom GVA im Rahmen des Projektes Gemeindekooperationen übernommen.

Im Falle einer nachträglichen Feststellung der Finanzverwaltung, dass für den laut Beilage überwiesenen Betrag (Zweckzuschuss) die Umsatzsteuer abzuführen ist, ist diese von der Gemeinde Pfaffenschlag b. Waidhofen/Thaya dem GVA im Nachhinein zu ersetzen.

Antrag des Bürgermeisters:

Der vorgebrachte Entwurf soll genehmigt werden.

**Beschluss:** der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

#### **TOP 4) Spiel- und Freizeitpark – Ausstattung und Auftragsvergabe**

Ende Februar wurden Vereinsvertreter von SCP, Fanclub, Landjugend, Elternverein und Senioren zu einer Besprechung am Gemeindeamt eingeladen und die Vorschläge zum neuen Generationen-Spielplatz präsentiert. Im Großen und Ganzen waren die Vertreter mit diesen zufrieden. Zusätzlich wurden mit den letzten Gemeindenachrichten auch ein Umfragebogen beigelegt. Insgesamt wurden 68 Fragebögen retourniert. Eine Zusammenfassung der eingebrachten Wünsche und Anregungen betreffend die Ausstattung wird vorgebracht.

Am meisten wurde bei der Umfrage eine Spielkombination (Klettern, Schaukeln, Rutsche, etc.) angekreuzt. Zu den Favoriten zählen auch eine Seilrutsche und eine Nestschaukel. Die Spielkombination gibt es nur in Holzausführung und kostet rund € 7.860,00 zzgl. MWSt.

Der Bürgermeister berichtet, dass auch ein Förderansuchen bei der Dorf- und Stadterneuerung eingereicht wurde. Bei positiver Erledigung kann mit einer Förderung in der Höhe von max. € 20.000,00 (bei Projektkosten > € 60.000,00) gerechnet werden.

Antrag des Bürgermeisters:

Der neue Spiel- und Freizeitpark soll mit einem Beachvolleyballplatz, einem Sand- und Wasserspielplatz, einer Seilrutsche und einer Spielkombination ausgestattet werden. Die Vergabe der Aufträge erfolgt nach Angebotseinholung.

**Beschluss:** der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** mehrstimmig, 1 Gegenstimme GR Karl Weinberger, SPÖ

Ein fixer Bestandteil des neuen Spielplatzes soll ein Beachvolleyplatz sein. Hierfür wurde bei 3 Firmen eine Anfrage gestellt:

<b>Preisspiegel</b>	
<small>(alle Beträge inkl. MWSt.)</small>	
Fa. Zach	€ 27.814,20
Fa. Litschauer	€ 25.768,20
Fa. Polt	kein Angebot

*gfGR Christian Litschauer verlässt wegen Befangenheit das Sitzungszimmer*

Wortmeldung:

**GR Wolfgang Kerl** fragt nach, wer für die Pflege zuständig sein wird. Bgm. Werner Liebhart meint dazu grundsätzlich die Gemeinde obliegt.

**gfGR Claudia Strobl** regt an einen Mähroboter/Rasenroboter mit Zeiteinstellung (früher Morgen und später Abend) anzuschaffen. Weiters stellt Sie fest, dass im Angebot der Firma Linsbauer auch Fallschutzmatten angeboten wurden, sie kenne diesen und wisse, dass diese „pflegebedürftig“ seien. Bgm. Werner Liebhart meint dazu, zum Vergleich stünden diese Fallschutzmatten zwar im Angebot, jedoch soll als Fallschutz Kies, wie im Kindergarten, zur Anwendung kommen. Über einen Mähroboter kann noch nachgedacht werden, vorerst wird der Bauhof mit der Pflege beauftragt.

**GR Karl Weinberger** fragt nach, warum nicht auch die Firma Brinnich um ein Angebot gebeten wurde. Bgm. Werner Liebhart meint, drei Angebote für den Beachvolleyballplatz einzuholen sollte ausreichen.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Auftrag für die Errichtung des Beachvolleyballplatzes am neuen Spielplatz in der Johannessiedlung soll an die Fa. Litschauer zum Preis von € 25.768,20 inkl. MWSt. vergeben werden.

**Beschluss:** der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** mehrstimmig, 1 Gegenstimme, GR Karl Weinberger

*gfGR Christian Litschauer nimmt an der Sitzung wieder teil*

## **TOP 5) Kindergarten – Um- und Zubau TBE-Gruppe – Plan und Ausschreibung**

Das Büro Architekt DI Schwingenschlögl hat den Planentwurf über die Zu- und Umbauarbeiten im Kindergarten überarbeitet und einen neuen Vorentwurf übermittelt, welcher den Sitzungsteilnehmern präsentiert wird.

Antrag des Bürgermeisters:

Der vorliegende Entwurf über die Um- und Zubau-Arbeiten zur Errichtung einer Tagesbetreuungs-Einrichtungsgruppe im Kindergarten Pfaffenschlag soll freigegeben werden, der Einreichplan erstellt und die Ausschreibung der Gewerke durchgeführt werden.

**Beschluss:** der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** mehrstimmig, 1 Gegenstimme, GR Karl Weinberger

Das bereits beauftragte Architekturbüro Schwingenschlögl wird zeitgleich zur Einreichplanung auch die Ausschreibungsunterlagen für die verschiedenen Gewerke vorbereiten. Es handelt sich bei diesem Vergabeverfahren um ein nicht offenes Verfahren ohne vorherige Bekanntmachung. Dabei wird eine beschränkte Anzahl von geeigneten Unternehmen zur Abgabe von Angeboten eingeladen. Die Anzahl der aufzufordernden Unternehmen muss bei mindestens 3 liegen. Der Gemeindevorstand hat beschlossen, folgende Firmen zur Angebotsabgabe einzuladen:

### **Baumeisterarbeiten**

Leyrer&Graf BaugesmbH, Gmünd  
Reissmüller Bau GmbH, Waidhofen/Thaya

Talkner GesmbH, Heidenreichstein  
Kuben BaugesmbH, Litschau

BZ-Bau GmbH, Schrems

### **Zimmerermeister/Bauspengler**

Graf Holztechnik GmbH, Horn  
Reissmüller Bau GmbH, Waidhofen/Thaya  
Eschelmüller GmbH, Litschauer  
Koller & Pfeiffer, Waidhofen/Thaya

Talkner GesmbH, Heidenreichstein  
Rameder Holztechnik e.U., Rohrbach  
Steiner Dach, Thaya  
Lehm & Holzbau Mödtagl e.U., Schwarzenberg

### **Trockenbauarbeiten/Sanitärtrennwände**

Innenbau Peschel GmbH, Gr.Siegharts  
M.S. Markus Strohmaier, Echsenbach

STM Stuck- und Trockenbau GmbH, Zwettl  
Lehm & Holzbau Mödtagl e.U., Schwarzenberg

### **Elektroinstallationen**

Berger Elektro Technik GesmbH, Waidhofen/Thaya  
Appel GmbH, Vitis  
Elektro Bittermann, Pfaffenschlag

Expert Hörmann, Waidhofen/Thaya  
EP Morscher, Waidhofen/Thaya  
Stark Elektro & Kälte GmbH, 3860 H'stein

### **Heizung/Sanitär/Lüftung**

Hauer GmbH, Litschau  
Appel GmbH, Vitis  
Lagerhaus Sanitär- und Heizungsinst., Dobersberg

Wisgrill GmbH, Waidhofen/Thaya  
Haustechnik Apfelthaler, Heidenreichstein

### **Außentüren/Fenster/Sonnenschutz**

Böhm Fenster, Heidenreichstein  
Hauer-Fenster GmbH, Waidhofen/Thaya  
A-Z Vertrieb Andreas Zimmel, Arnolz

Fensterbauer Vertriebs GmbH, Schrems  
Mölzer Johann, Altwaidhofen  
Kainz Montagen, Reingers

### **Schlosserarbeiten**

Silbernagel Metalltechnik, Hoheneich  
Metalltechnik Kainz GmbH, Dobersberg  
Ramharter, Weissenalbern

Hauer-Fenster GmbH, Waidhofen/Thaya  
Johannes Hauer, Pfaffenschlag

### **Maler- und Antricharbeiten**

Drucker OG, Vitis  
Farbe&Wohnen Müllner GmbH, Waidhofen/Th.

Haslinger GmbH, Heidenreichstein  
Wurth GmbH, Waidhofen/Thaya

### **Fliesenlegerarbeiten**

Appel GesmbH, Vitis  
Reissmüller Bau GmbH, Waidhofen/Thaya

Krenn Schatzinsel GmbH, Waidhofen/Thaya  
Lauter Fliesen, Waidhofen/Thaya

### **Fußboden**

Haslinger GmbH, Heidenreichstein  
Wurth GmbH, Waidhofen/Thaya

Farbe&Wohnen Müllner GmbH, Waidhofen/Th.

### **Innentüren**

Schalko Tischlerei KG, Litschau  
Peneder Herbert, Waidhofen/Thaya  
Michael Weinstabl e.U., Reingers

Rudda Parkett & Türen, Heidenreichstein  
RLH Waidhofen/Thaya

### **Kindergarten-Einrichtung**

Resch Kindermöbel, Schlägl  
Steiner Möbel, Scharnstein  
Conen Wohnstudio, Waidhofen/Thaya

Alpenkid Kindermöbel, Altenberg  
HuM. Schorn GmbH, Mondsee

## **TOP 6) B5 – Groöberharts – Widmung/Entwidmung öfentliches Gut**

Vom Amt der NÖ Landesregierung wurde der Teilungsplan GZ 52770A übermittelt, mit welchem die Endvermessung der B5, Km 15,49 – 18,1 bzw. L8128, Km 7,66 – 7,86 durchgeführt wurde. Für die Herstellung der Grundbuchsordnung ist es erforderlich, dass der Gemeinderat die entsprechenden Trennstücke aus dem öfentlichen Gut entwidmet bzw. in das öfentliche Gut aufnimmt. Der Beschlussentwurf wird vorgebracht:

*Der Gemeinderat der Gemeinde Pfaffenschlag bei Waidhofen a.d.Thaya hat in seiner Sitzung am 22. Mai 2024 beschlossen:*

*1.1) Die in beiliegender Vermessungsurkunde des Amt der NÖ Landesregierung, GZ 52770A in der KG Groöberharts dargestellten und nachfolgend angeführten Trennstücke werden dem öfentlichen Verkehr entwidmet und an die in der Vermessungsurkunde angeführten neuen Eigentümer übertragen:  
Trennstück Nr. 8, 11, 12, 13, 14, 15, 104, 112, 115, 116, 120, 122, 124, 128, 129, 133, 134, 138, 139, 143, 144, 152, 153, 154, 161, 162, 170 und 171*

*1.2) Der Restteil der nachfolgend angeführten und sich im öfentlichen Gut befindlichen Grundstücke verbleibt im öfentlichen Gut bei gleich gebliebener Widmung:  
Grundstück Nr. 1273/4, 1278/1, 1278/2, 1280/2, 1283 und 1286*

*1.3) Das nachfolgend angeführte Grundstück wird aus dem öfentlichen Gut entlassen und gelöscht:  
Grundstück Nr. 1285*

*2.1) Die in beiliegender Vermessungsurkunde des Amt der NÖ Landesregierung, GZ 52770A in der KG Groöberharts dargestellten und nachfolgend angeführten Trennstücke werden in das öfentliche Gut der Gemeinde übernommen:  
Trennstück Nr. 4, 6, 7, 10, 18, 21, 23, 25, 28, 30, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 48, 51, 52, 55, 59, 64, 67, 72, 77, 81, 83, 84, 86, 90, 94, 103, 105, 107, 108, 110, 118, 127, 130, 137, 140, 150, 151, 155, 160, 163, 169 und 172*

*2.2) Die nachfolgend angeführten Grundstücke werden in das öfentliche Gut der Gemeinde übernommen:  
Grundstück Nr. 1285/1 und 1285/2*

*3.) Die Vermessungsurkunde ist ein fester Bestandteil dieses Beschlusses und liegt beim Gemeindeamt während der Amtsstunden zur Einsicht auf.  
Gegen eine Verbücherung gemäß §§ 15 ff Liegenschaftsteilungsgesetz besteht kein Einwand.*

### Antrag des Bürgermeisters:

Der vorgebrachte Beschlussentwurf wird genehmigt.

**Beschluss:** der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** mehrstimmig, 1 Gegenstimme, GR Karl Weinberger

## **TOP 7) B5 – Pfaffenschlag – Sanierung Gehsteige**

In Pfaffenschlag entlang der B5 sollen rund 120 lfm Hoch-, Tief- und Schrägbordsteine neu versetzt werden, 3 Stk. Einlaufgitter, ca. 250 m<sup>2</sup> Gehsteigflächen und ca. 20 m<sup>2</sup> Parkflächen saniert werden.

Damit sich die Sanierungskosten in Grenzen halten, wurde beim zuständigen Landesrat Landbauer um Unterstützung durch die Straßenmeisterei Waidhofen/Thaya angesucht, welche auch bewilligt wurde. Seitens der Straßenmeisterei Waidhofen/Thaya wurde daraufhin ein Kostenvoranschlag erstellt: Die vorauss. Gesamt-Baukosten (Erd- und Entwässerungsarbeiten, Oberbauarbeiten, Deckenherstellung, Nebenarbeiten und Unvorhergesehenes) der Sanierung betragen € 20.000,00 (exkl. MWSt.). Die Eigenleistungen (Personalkosten, Fahrzeug-/Maschinenkosten) der Straßenmeisterei vorauss. € 16.508,05. Außerdem wird die Bushaltestelle in Artolz adaptiert.

#### Antrag des Bürgermeisters:

Die erforderliche Sanierung der Gehsteige entlang der B5 in Pfaffenschlag soll mit Unterstützung der Straßenmeisterei mit vorauss. Gesamtkosten von € 20.000,- genehmigt werden.

**Beschluss:** der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** mehrstimmig, 1 Gegenstimme, GR Karl Weinberger

### **TOP 8) Energiebericht 2023**

Der Energiebeauftragte Michael Annerl bringt mittels Beamer-Präsentation den Energiebericht für das Jahr 2023 zu Gehör.

### **TOP 9) Bericht des Bürgermeisters**

Der Bürgermeister berichtet ...

- a) Die Katastrophenschutzplanung für unsere Gemeinde soll mit Unterstützung des Zivilschutzverbandes neu erstellt werden und der Führungsstab entsprechend besetzt werden
- b) Beim Spielplatz beim Kindergarten ist der Gartenzaun auf Seite der Bergstraße defekt und muss getauscht werden. Materialkosten in der Höhe von rund € 1.300,00 zahlt die Gemeinde, die Arbeiten werden von den Anrainern kostenlos durchgeführt.
- c) Wie bereits bei der letzten Sitzung erwähnt, sollen heuer auf den Feuerwehrlhäusern Großeberharts, Kleingöpfritz und Rohrbach sowie am Gebäude des SC Pfaffenschlag eine neue PV-Anlage installiert werden. Die Netzzugangsangebote wurden bereits übermittelt. Dzt. werden Angebote über die Lieferung und Installation der neuen PV-Anlagen eingeholt.
- d) Unser Betreuerin der Volksschule Nachmittagsbetreuung VB Luci Pokorna hat geheiratet und heißt nun Luci Baresova. Sie ist außerdem schwanger und wird vorauss. ab Mitte September in Mutterschutz/Karenz sein. Eine Karenzvertretung wird gerade gesucht bzw. ist auf der Gemeindehomepage ausgeschrieben.
- e) In der Volksschule ist ab dem kommenden Schuljahr vorauss. eine Stützkraft erforderlich. Die Entscheidung fällt aber erst nach dem Schulbeginn. Frau Margit Hofbauer aus Artolz hat sich grundsätzlich bereit erklärt, dass sie bei Bedarf diese Aufgabe übernimmt.
- f) Werner Fraisl aus Rohrbach wird wieder den Bauhof im Juli und August unterstützen. Die Anstellung erfolgt über den Verein Menschen und Arbeit. Die Kosten betragen für eine 20-Std.-Woche pauschal € 375,-/Monat.
- g) Das Holzgeländer entlang des Ortsgrabens in Rohrbach ist schon sehr schlecht und wurde mit der Unterstützung der WA3 erneuert und ist bereits fertig.
- h) Der Umbau der Garderobe im Gemeindesaal wurde vor kurzem von den Bauhofmitarbeitern durchgeführt und ist sehr gelungen. Die Materialkosten belaufen sich insgesamt auf rund € 1.900,-.

Es kommen keine weiteren Wortmeldungen mehr. Der Bürgermeister dankt dem Gemeinderat für die rege Mitarbeit und **schließt um 20.45 Uhr die 314. Öffentl. GR-Sitzung.**

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 24.07.2024  
genehmigt\*) - ~~abgeändert\*)~~ - ~~nicht genehmigt\*)~~.



Bürgermeister



Schriftführer



Gemeinderat  
(Dangl Johannes)

Gemeinderat  
(Flicker Michael)

Gemeinderat  
~~(Simon Renate)~~

Gemeinderat  
(Weinberger Karl)

(HAUER  
ALEXANDRA)

VERWETGER